



Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

**Die Angaben ergeben sich aus der Kombination von Fachliteratur und hausinternen
Probenannahmezeiten.**

MATERIAL	TRANSPORT-BEHÄLTER	ART der UNTERSUCHUNG und PROBENABNAHME	INDIKATION und ZEITPUNKT der PROBENABNAHME	LAGERUNG und TRANSPORT	BEMERKUNGEN
BLUT	Aerob BacT/ALERT FA plus SAP-Best.Nr.: 279522 	Blutkultur (BK) Eine BK besteht bei Erwachsenen und Kindern > 20 kg aus einer aeroben und einer anaeroben Flasche: Von peripherer Vene 20 ml (entsprechend 10 ml pro Flasche) abnehmen.	Verdacht auf Septikämie, Bakteriämie, Fungämie, Katheter-assoziierte Infektion, Endokarditis. Entnahme von 2-3 Sets durch EINE periphere Venenpunktion. Vor AB-Therapie oder am Ende eines Dosierungsintervalls.	Bei Raumtemperatur! Außerhalb der Probenannahmezeiten: Probentransport in das Akutlabor des Klinischen Institutes für Med.-Chem. Labordiagnostik.	Desinfektion von Haut und Flaschenstoppel erforderlich. Keine Abnahme aus liegendem Venflon. Differenzialblutkultur bei Verdacht auf Katheter-assoziierte Infektion: Abnahme sowohl von ZVK als auch peripher.
	Aerob (Neugeborene und Kleinkinder) BacT/ALERT PF plus 	Spezielle Kinderflasche (PF plus): ≤ 1 % des Blutvolumens,	Verdacht auf Septikämie, Bakteriämie, Fungämie,	Bei Raumtemperatur!	

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 1/32



Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP



	<p>SAP-Best.Nr.: 279523</p> 	<p>ungefähr entsprechend: Frühgeborene: 0,5 ml Neugeborene: 3 ml Säuglinge: 5 ml Kinder < 20 kg: 10 ml; nicht mehr als 4 ml / Kinderflasche!</p>	<p>Katheter-assoziierte Infektion, Endokarditis.</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten: Probentransport in das Akutlabor des Klinischen Institutes für Med.-Chem. Labordiagnostik.</p>	
<p>BLUT</p>	<p>4 ml EDTA-Röhrchen z.B. SAP-Nr.: 40046082</p> 	<p>Molekularbiologischer T2-Nachweis von häufigen bakteriellen Sepsiserregern und Candida spp.</p> <p>Von peripherer Vene 4 ml Blut (NUR 4ml EDTA Röhrchen „non-ridged“ verwenden)</p>	<p>„T2-Bakterien“: Erreger: E. coli, K. pneumoniae, P. aeruginosa, S. aureus, E. faecium.</p> <p>„T2-Candida“: Erreger: C. albicans, C. glabrata, C. parapsilosis, C. krusei, C. tropicalis.</p> <p>Verdacht auf Bakteriämie/ Candidämie.</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h 4°C</p>	<p>Desinfektion der Einstichstelle vor Blutabnahme erforderlich. Einsatz in Kombination mit Blutkultur in der primären Diagnostik, nicht für Verlaufskontrollen. Kann in den ersten Tagen nach Beginn einer antimikrobiellen Therapie in Abwesenheit vermehrungsfähiger Erreger noch positiv sein.</p>

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

<p>EDTA-Röhrchen z.B. SAP-Nr.: 30044981</p> 	<p>Molekularbiologischer Nachweis von Bakterien und/oder Pilzen</p> <p>Von peripherer Vene 5 ml Blut (EDTA Röhrchen)</p>	<p>„<u>Bakterielle Breitspektrum PCR</u>“ / „<u>Fungale Breitspektrum PCR</u>“: Erreger: Bakterien und Pilze.</p> <p>„<u>Aspergillus-spezifische PCR</u>“: höhere Sensitivität als die „Fungale Breitspektrum PCR“ für klinisch wichtige Aspergillus-Spezies.</p> <p>„<u>Candida-spezifische PCR</u>“: höhere Sensitivität als Fungale-Breitspektrum-PCR für klinisch wichtige Candida Spezies.</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h 4°C</p>	<p>Desinfektion der Einstichstelle vor Blutabnahme erforderlich. Einsatz in Kombination mit Blutkultur in der primären Diagnostik, nicht für Verlaufskontrollen. Kann in den ersten Tagen nach Beginn einer antimikrobiellen Therapie in Abwesenheit vermehrungsfähiger Erreger noch positiv sein.</p>
<p>Citrat-Röhrchen z.B. SAP-Nr.: 30220893</p> 	<p>Molekularbiologischer Nachweis von Mykobakterien</p> <p>5-10ml Blut</p>	<p>Verdacht auf generalisierte Mykobakterien-Infektion (z.B. Miliartuberkulose).</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h 4°C</p>	<p>Desinfektion der Einstichstelle vor Blutabnahme erforderlich.</p> <p>Bei Patienten mit zellulärem Immundefekt sinnvoll.</p> <p>Kann in den ersten Tagen nach Beginn einer tuberkulostatischen Therapie noch positiv sein.</p>

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 3/32


Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP


BLUT	<p>Serumröhrchen mit Trenngel z.B.: Vacuette + Trenngel SAP-Best.Nr.: 30037729</p> 	<p>Antigen/Antikörper-Nachweis Von peripherer Vene 5-10ml Blut (Nativröhrchen)</p>	<p>Untersuchungsspektrum siehe Begleitschein für serologisch-immunologische Untersuchungen.</p>	<p>Außerhalb der Probenannahmezeiten Lagerung: max. 24 h 4°C</p>	<p>Helicobacter pylori-AK und Candida-Ag: bei hämolytischem und lipämischem Serum Befund mit Vorbehalt.</p>
	<p>QuantiFERON-TB Plus 4 Röhrchen pro Patienten SAP-Best.Nr. 292793</p>	<p>QuantiFERON®-TB Plus 0,8-1,2 ml Blut Ein Set besteht aus 4 Röhrchen</p>	<p>Verdacht auf latente Tuberkulose.</p>	<p>Transport möglichst rasch, jedenfalls innerhalb von 4 Stunden. Außerhalb der Probenannahmezeiten: Röhrchen unbedingt stehend für 16-24 Stunden bei 37°C vor Ort inkubieren. Vermerk am Einsendeschein: "inkubiert".</p>	<p>Röhrchen exakt bis zur schwarzen Markierung befüllen. Nach dem Befüllen der Röhrchen schwenken, bis Innenwand der Röhrchen ganz mit Blut bedeckt ist. Bitte beachten: Zu heftiges Schütteln kann den Gelpfropf zerstören und zu fehlerhaften Ergebnissen führen. Eingeschränkt einsetzbar bei Störungen der Immunabwehr.</p>

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP



Zentralvenöse/ Arterielle- und Drainage- KATHETER	Steriles Röhren z.B.: Fa. Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064 	Kultur 5 cm des distalen Endes steril abschneiden. In steriles Röhren mit einigen Tropfen sterilem 0,9% NaCl (feuchte Kammer) für quantitative aerobe Kultur.	Intravasale Katheter: Bei begründetem Verdacht oder durch Differenzialblutkultur bestätigtem Verdacht auf Katheter-assoziierte Infektion. Drainage-Katheter: Verdacht auf Residualinfektion.	Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 2h RT max. 24h 4°C	Nicht in Nährbouillon einsenden!
---	---	--	--	--	----------------------------------

Version Nr.: 3

Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

LIQUOR cerebrospinalis	<p>Steriles Röhrchen z.B.: Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064</p> 	<p>Kultur Sterile Abnahme! Bakterien: ≥ 1 ml Pilze: ≥ 5 ml Mykobakterien: 3 - 5 ml</p>	<p>Verdacht auf Meningitis, Shunt-Infektion. Vor antimikrobieller Therapie in Kombination mit BK (2-3 Sets)</p>	<p>SHUNT-LIQUOR: steriles Röhrchen: max. 2h RT oder in Blutkultur-Flaschen (2- 24h) und in sterilem Röhrchen</p>	<p>Wenn mehrere Röhrchen Liquor gewonnen werden, das 2.Röhrchen für die Mikrobiologie!</p>
	<p>Shunt-Vorrichtung Steriles Röhrchen z.B.: Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064</p> 	<p>Kultur Proximale und distale Katheterspitzen (5 cm) in sterilem Röhrchen mit einigen Tropfen sterilem 0,9% NaCl</p>		<p>Wenn ganze Vorrichtung eingesendet wird: steriles Gefäß ausreichender Größe.</p>	

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 6/32


Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP



	<p>Steriles Röhrchen z.B.: Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064</p> 	<p>Molekularbiologischer Nachweis ≥ 1 ml; bei zellarmem Liquor (z.B. TBC): 3-5 ml</p>	<p>Multiplex-PCR: „<u>Meningitis/Encephalitis Panel</u>“ „<u>Bakterielle Breitspektrum PCR</u>“ / „<u>Fungale Breitspektrum PCR</u>“: Erreger: Bakterien und Pilze. „<u>Aspergillus-spezifische PCR</u>“.: höhere Sensitivität als die „Fungale Breitspektrum PCR“ für klinisch wichtige Aspergillus-Spezies. „<u>Candida-spezifische PCR</u>“: höhere Sensitivität als Fungale-Breitspektrum-PCR für klinisch wichtige Candida Spezies.</p>	<p>max. 24h 4°C</p>	
--	---	--	--	---------------------------	--

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

<p>Material aus UNTEREM RESPIRATIONSTRAKT</p>	<p>Steriler Mehrzweckbecher SAP-Best.Nr.: 30001880</p>  <p>Steriles Gefäß z.B.: Fa. Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064</p> 	<p>Kultur</p> <p>BAL: bronchoskopisch gewonnene Flüssigkeit mind. 2-5ml, optimal 20-30 ml</p> <p>Sputum: Bakterien: ≥ 1 ml Pilze: 3-5 ml Mykobakterien: 2-5 ml</p> <p>Geschützte Bürste und bronchoskopisch gewonnene Biopsien: 0,5 ml sterile physiologische Kochsalzlösung zusetzen (fechte Kammer).</p> <p>Kultur Mykobakterien: erstes Morgensputum besonders gut geeignet. Wenn kein Sputum abgehustet werden kann,</p>	<p>Verdacht auf Infektion der unteren Atemwege.</p>	<p>Proben sollten innerhalb von 2 Stunden nach Materialabnahme im Labor eingelangt sein!</p> <p>Außerhalb der Proben-Annahmezeiten Lagerung: ≤ 2 h RT max. 24 h 4°C</p>	<p>Wenn mehrere Röhrchen BAL gewonnen werden, das 2.Röhrchen für die Mikrobiologie!</p> <p>Sputum allgemein: Keinen Speichel einsenden!</p> <p>Morgensputum, vor dem Frühstück, nach der Mundhygiene!!</p> <p>Bei Verdacht auf Pneumonie zusätzlich Blutkultur abnehmen.</p>
--	---	--	---	---	--

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 8/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

		<p>sind bei Erwachsenen die Bronchoskopie und bei Kindern Magennüchtern-Sekret oder Spülwasser der Sputuminduktion vorzuziehen. Postbronchoskopisch gewonnenes Sputum soll eine besonders hohe diagnostische Aussagekraft haben.</p>			
--	--	--	--	--	--

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 9/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

		<p>Molekularbiologischer Nachweis von bakteriellen Erregern atypischer Pneumonie, Viren, Pilzen, Pertussis-Erregern, M. tuberculosis-Komplex: mind. 0,5 ml in sterilem Gefäß</p>	<p>„<u>Pneumonie-Panel</u>“ Erregerspektrum siehe Parameterkatalog</p> <p>„<u>Respiratorisches Panel</u>“ Erregerspektrum siehe Parameterkatalog</p> <p>„B. pertussis/holmesii-PCR, B. parapertussis-PCR“</p> <p>Ausschließlich aus BAL-Flüssigkeit:</p> <p>„<u>Bakterielle Breitspektrum PCR</u>“ / „<u>Fungale Breitspektrum PCR</u>“: Erreger: Bakterien und Pilze. „<u>Aspergillus-spezifische PCR</u>“: höhere Sensitivität als die „Fungale Breitspektrum PCR“ für klinisch wichtige Aspergillus-Spezies. „<u>Candida-spezifische PCR</u>“:</p>	<p>max. 24 h 4°C</p>	
--	--	---	---	----------------------------	--

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 10/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

			höhere Sensitivität als Fungale-Breitspektrum-PCR für klinisch wichtige Candida Spezies. Verdacht auf (atypische) Pneumonie, Pertussis, Lungentuberkulose		
--	--	--	---	--	--

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 11/32



Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP



MAGEN-NÜCHTERN-SEKRET und SPÜLWASSER	<p>Steriler Mehrzweckbecher SAP-Best.Nr.: 30001880</p>  <p>Steriles Gefäß z.B.: Fa. Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064</p> 	<p>Kultur 2-5 ml Magennüchtern-Sekret bzw. 20-30 ml Spülwasser</p>	<p>Verdacht auf Lungentuberkulose bei Kleinkindern</p>	<p>Die Proben müssen mit Phosphatpuffer neutralisiert werden: Probengefäße bitte bei der Abteilung für Klinische Mikrobiologie anfordern.</p> <p>Außerhalb der Proben-Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C</p>	<p>Alternativ zur Diagnostik aus Sekret des Respirationstrakts!</p>
---	---	---	--	--	---

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

NASENABSTRICH	<p>Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); für Erwachsene SAP-Best.Nr.: 268290</p> 	<p>Kultur S.aureus-Screening: vom Vestibulum nasi Läsionen: Abstrich von Läsion unter Spekulumsicht; Tupfer in Transportmedium</p>	<p>Verdacht auf Kolonisation der Nase mit S. aureus, Rhinosklerom, Rhinitis atrophicans cum foetore, infektiöse Läsionen</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h RT</p>	
	<p>Fa. Copan, 482 CE eSwab "Pernasal" (blau); für Erwachsene und Kinder SAP-Best.Nr.: 268344</p> 	<p>Molekularbiologischer Nachweis von S.aureus/ MRSA!</p>	<p>Rasches Screening nach S. aureus/ MRSA.</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h 4°C</p>	

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 13/32

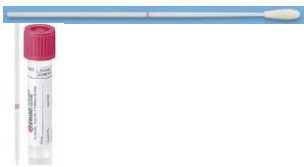
Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

RACHENABSTRICH	<p>Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); SAP-Best.Nr.: 268290</p> 	<p>Kultur Sterilen Tupfer fest über Rachenhinterwand, Tonsillen und/oder entzündetes Areal streichen</p>	<ul style="list-style-type: none"> -Verdacht auf akute Pharyngotonsillitis durch beta-hämolysierende Streptokokken -Chronisch-rezidivierende Tonsillitis -MRSA-Screening -Verdacht auf Keuchhusten -Verdacht auf Kolonisation mit Meningokokken -Verdacht auf Diphtherie -Umschriebene Läsion: pathogene Keime 	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h RT</p>	<p>Angabe der Indikation erforderlich!</p> <p>Für höhere Sensitivität des kulturellen Nachweises von Bordetella pertussis zusätzlich Sekret in sterilem Röhrchen einschicken.</p>
-----------------------	---	---	---	--	---

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Prüfung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 14/32

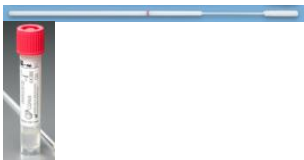
Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

		Molekularbiologischer Nachweis	Verdacht auf Keuchhusten	Außerhalb der Proben-Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h 4°C	
MITTELOHR-ABSTRICH	<p>Fa. Copan, 481 CE eSwab "Mini Tip" (orange); SAP-Best.Nr.: 268343</p> 	<p>Kultur</p> <p>a) Trommelfell intakt: Reinigung des äußeren Gehörgangs sterile Aspiration = Punktat</p> <p>b) Trommelfell rupturiert: Nach Reinigung und SpekulumEinstellung Abnahme von Material mit sterilem Tupfer</p> <p>Punktat /Tupfer in Transportmedium</p>	Otitis media	Außerhalb der Proben-Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h RT	

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 15/32


Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP


Äußerer GEHÖRGANG- ABSTRICH	<p>Fa. Copan, 481 CE eSwab "Mini Tip" (orange); SAP- Best.Nr.: 268343</p> 	<p>Kultur Mit feuchtem Tupfer Krusten entfernen Mit Tupfer fest im Gehörgang rotieren Tupfer in Transportmedium</p>	<p>Otitis externa</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h RT</p>	
--	---	--	-----------------------	---	--

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

NASENNEBEN-HÖHLEN-MATERIAL	<p>Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); SAP-Best.Nr.: 268290 Ohne Tupfer einsenden!</p> 	<p>Kultur Unter sterilen Bedingungen gewonnenes Punktat Punktat in Transportmedium</p>	<p>Verdacht auf Sinusitis</p>	<p>Rascher Transport ins Labor! Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24 h RT</p>	<p>Bei Sinusitis keine Nasen- /Rachenabstriche einsenden. Punktate ohne Tupfer einsenden!</p>
	<p>Molekularbiologischer Nachweis von Bakterien und/oder Pilzen: Material ohne Transportmedium</p>	<p>max. 24 h 4°C</p>			

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Prüfung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 17/32


Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

HARN	<p>Steriler Mehrzweckbecher</p> <p>SAP-Best.Nr.: 30204786</p>	<p>Kultur Material erster Wahl: NATIVHARN! Bei HWI: Mittelstrahlharn / Einmalkatheterharn: Reinigen von Händen und Harnröhrenöffnung mit H₂O. Erste Harnportion (20 - 50 ml) verwerfen, dann ohne Unterbrechung des Harnstrahls 5 ml in sterilem Gefäß auffangen</p>	<p>Verdacht auf Harnwegsinfektion</p> <p>Bei Verdacht auf Pyelonephritis/ Urosepsis: zusätzlich Blutkultur</p> <p>Immer VOR antimikrobieller Therapie!</p> <p>Morgenharn oder $\geq 3h$ nach letzter Miktion!</p>	<p>Außerhalb der Proben-Annahmezeiten Lagerung: Nativharn: max. 24 h 4°C</p>	<p>Nicht vom DK-Sammelbehälter abnehmen.</p> <p>Angeben ob PCN-harn, PCN-Harn-Neuanlage, Blasenpunktionsharn oder Conduitharn.</p>
	<p>Steriles Röhrchen ohne Transportmedium SAP-Best.Nr.: 30109064</p> 	<p>Akute Prostatitis: zusätzlich Blutkultur</p>	<p>Keine Prostatamassage!</p> <p>Bei chronischer Prostatitis 4-Gläserprobe oder Mittelstrahlharn kombiniert mit Prostataexprimat (jeweils sterile Röhrchen verwenden)</p>		

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 18/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

	Bei Dauerkatheter Abnahme von 5-10 ml Harn vom desinfizierten Port	Bei DK-Wechsel Abnahme vom neuen DK! Keine "Routine"-Kultur von DK (nach 2-3 Tagen immer kolonisiert)		
	Erststrahlharn	Verdacht auf Urethritis, Epididymitis, Orchitis		Alternativ zum Erststrahlharn Urogenitalsekret möglich; bei Gonokokkenverdacht zusätzlich Material auf Objektträger einsenden. Für Gonokokken-Kultur direkte Inokulation des Nährmediums empfohlen: Rücksprache mit Labor.
	≥ 30 ml Erststrahlharn (vorzugsweise Morgenurin nach Einschränkung der Flüssigkeitszufuhr am Vorabend)	Verdacht auf Urogenitaltuberkulose	Transport innerhalb von 2 h. Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: Nativharn 4°C	Bei Mykobakterien kein Mittelstrahlharn; keine Sammelharnproben; bei Säuglingen und Kleinkindern können jedoch Einmalklebebeutel verwendet werden. Ziehl-Neelsen-Färbung nicht sinnvoll.

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Prüfung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 19/32





Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

	<p>Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); SAP-Best.Nr.: 268290</p>   <p>Fa. Copan, 481 CE eSwab "Mini Tip" (orange); SAP- Best.Nr.: 268343</p>  	<p>Kultur</p>	<p>Verdacht auf bakterielle Vaginose, Vaginitis, Cervicitis, Urethritis.</p>	<p>Außerhalb der Probenannahmezeiten Lagerung: max. 24h RT</p>	<p>Bei Verdacht auf Vaginose und Gonokokkeninfektion zusätzlich Material auf Objektträger einsenden.</p> <p>Für Gonokokken-Kultur direkte Inokulation des Nährmediums empfohlen: Rücksprache mit Labor.</p>
--	---	----------------------	--	--	---

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 20/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

		Kultur GBS-Screening kombinierter Vaginal- Rektalabstrich	Gruppe B-Streptokokken- Screening	Außerhalb der Probenannahmezeiten Lagerung: max. 24h RT	
		Molekularbiologischer Nachweis von GBS Kombinierter Vaginal- Rektalabstrich	Gruppe B-Streptokokken- Screening	Außerhalb der Probenannahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	Kombinierter Vaginal- Rektal-Abstrich
		Molekularbiologischer Nachweis von Mycoplasmen/ Ureaplasmen	bei Verdacht auf Genitalinfektion durch Mycoplasmen/ Ureaplasmen	Außerhalb der Probenannahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Prüfung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 21/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

VAGINAL-, ZERVIKAL-, URETHRAL-ABSTRICHE

BD Molekulares
Abstrichentnahme-Kit
SAP-Best.Nr.:
20066272



lung:
schaft (Koord.)
m: 28.07.2022 10:08:00

**Molekularbiologischer
Nachweis** von Chlamydia
trachomatis / Gonokokken
aus endozervikalen oder
urethralen Abstrichen.
Alternativ aus
Erststrahlharn möglich.

bei Verdacht auf
Genitalinfektion durch
Chlamydia trachomatis oder
Neisseria gonorrhoeae

Pruefung:
BereichsleiterIn

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Außerhalb der
Probenannahmezeiten
Lagerung im BD-Max-
Abnahmesystem:
max. 5d 2-30°C

Erststrahlharn:
max. 24h 4°C

Seite 22/32

Ausschließlich BD Molekulares
Abstrichentnahme-Kit verwenden.

Erststrahlharn nativ einsenden.


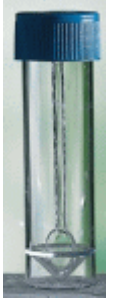
Freigabe:
BereichsleiterIn

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

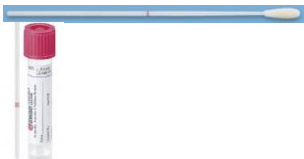
EJAKULAT	<p>Steriles Gefäß z.B.: Fa. Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064</p> 	Kultur	Oligospermie oder Spermatozoen-Hypomotilität	Außerhalb der Probenannahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	
STUHL	<p>Stuhlgefäß + Schraubverschluss + Löffel SAP-Best.Nr.: 30015526</p> 	<p>Kultur "Darmpathogene Keime" 2 ml Durchfallstuhl oder walnussgroßes Stück bei Verarbeitung innerhalb von 1-2 h.</p> <p>Stuhl in Transportmedium bei verzögertem Transport.</p>	Diarrhö, Gastroenteritis max. 1x/Tag an 3 aufeinanderfolgenden Tagen	Außerhalb der Probenannahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	<p>Bei Fehlen zusätzlicher Angaben wird nur nach Salmonellen, Shigellen, Yersinien u. Campylobacter gesucht.</p> <p>Keine Untersuchung auf darmpathogene Keime von immunkompetenten Erwachsenen welche > 3 d, oder Kinder welche > 4 d stationär sind; Ausnahme Ausbruchssituationen.</p> <p>Nicht mehr als 3 Einsendungen zum Nachweis pathogener Darmkeime pro Monat.</p>

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

<p>Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); SAP-Best.Nr.: 268290</p> 	<p>C. difficile flüssiger Stuhl ≥ 2 ml</p>	<p>Verdacht auf Antibiotika- assoziierte Kolitis</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C</p>	<p>Keine Testung asymptomatischer Patienten. Zwei unabhängig negative C. difficile Testergebnisse schließen eine Infektion hinreichend aus. Toxintest bei bereits positivem Ergebnis nicht als Verlaufskontrolle geeignet.</p> <p>Untersuchung von festem Stuhl nur bei Verdacht auf Ileus oder toxisches Megacolon.</p>
	<p>Kultur "Shigellen" Stuhl oder Rektalabstrich</p>	<p>Verdacht auf Shigellose</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C</p>	<p>Rektalabstrich mit Stuhlanteilen bevorzugt.</p>
	<p>Kultur "Screening/Besiedelung" Stuhl oder Rektalabstrich</p>	<p>Screening auf ESBL und VRE; Besiedelung mit potentiell pathogenen Keimen</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C</p>	
	<p>Molekularbiologischer Nachweis "VRE" Rektalabstrich</p>	<p>Screening auf VRE</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C</p>	

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 24/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

	Molekularbiologischer Nachweis "Helicobacter pylori" Stuhl	Verdacht auf H. pylori-Infektion	Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	Herabgesetzte Sensitivität bei Durchfallstuhl. Clarithromycin-Resistenz wird zusätzlich nachgewiesen.
	Antigennachweis "Helicobacter pylori" Stuhl	Verdacht auf H. pylori-Infektion	Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	Herabgesetzte Sensitivität bei Durchfallstuhl.
	Kultur, Molekularbiologischer Nachweis "Mykobakterien" Stuhl	Verdacht auf Darmtuberkulose	Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	Bei Patienten mit zellulärem Immundefekt sinnvoll; endoskopisch gewonnene Biopsien sind vorzuziehen. Ziehl-Neelsen-Färbung nicht sinnvoll.
	Molekularbiologischer Nachweis "Giardia intestinalis, Entamoeba histolytica, und Cryptosporidium spp." Stuhl	Verdacht einer durch Parasiten verursachte Enteritis bei Reiserückkehrern mit Durchfall	Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C	

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Prüfung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 25/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

		<p>Molekularbiologischer Nachweis „Enteritiserreger“</p>	<p>„Gastrointestinales Panel“ Erregerspektrum siehe Parameterkatalog</p> <p>Verdacht auf bakterielle, virale, parasitäre Enteritis</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C</p>	
--	--	---	--	---	--

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Prüfung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 26/32



Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

	<p>Steriles Röhrchen z.B.: Fa. Sarstedt, 15 ml SAP-Best.Nr.: 30109064</p>  <p>Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); SAP-Best.Nr.: 268290 Ohne Tupfer einsenden!</p>  <p>für größere Volumina Blutkulturflaschen</p>	<p>Kultur</p> <p>Aspiration od. chirurgische Entnahme von z.B. Amnion-, Aszites-, Gelenks-, Galleflüssigkeit, Perikarderguss, Pleuraerguss möglichst ≥ 2 ml</p>	<p>Verdacht auf Infektion</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung:</p> <p>Ohne Transportmedium max. 24h 4°C</p> <p>Mit Transportmedium max. 24h RT</p>	<p>Hautdesinfektion zur Vermeidung von Kontamination.</p> <p>Steriles Röhrchen ist bei Lagerung und Transport ≤ 2 h das bevorzugte Transportgefäß. Bei Austrocknungsgefahr einige Tropfen sterile 0,9 % NaCl-Lsg. zusetzen.</p> <p>Bei verzögertem Transport u./o. Verdacht auf Beteiligung von Anaerobiern Gefäß mit Transportmedium verwenden.</p> <p>Nativmaterial (keine Abstriche) einsenden. Gewebe nicht in Formalin versenden.</p>
--	---	--	-------------------------------	--	--

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 27/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

TRANSSUDATE, EXSUDATE, SEKRETE, GEWEBE	<p>(Befüllung wie bei Blutkultur)</p>	<p>Molekularbiologischer Nachweis möglichst ≥ 2 ml in sterilem Röhrchen</p>	<p>„<u>Bakterielle Breitspektrum PCR</u>“ / „<u>Fungale Breitspektrum PCR</u>“: Erreger: Bakterien und Pilze</p> <p>„<u>Aspergillus-spezifische PCR</u>“: höhere Sensitivität als die „<u>Fungale Breitspektrum PCR</u>“ für klinisch wichtige Aspergillus-Spezies</p> <p>„<u>Candida-spezifische PCR</u>“: höhere Sensitivität als <u>Fungale-Breitspektrum-PCR</u> für klinisch wichtige Candida Spezies</p>	<p>Außerhalb der Proben-Annahmezeiten Lagerung: max. 24h 4°C</p>
	<p>lung: schaft (Koord.) m: 28.07.2022 10:08:00</p>	<p>Pruefung: BereichsleiterIn</p>	<p>Seite 28/32</p>	<p>Freigabe: BereichsleiterIn</p>

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

MAGEN-BIOPSIEN für HELICOBACTER PYLORI

Port-a-germ pylori®
SAP-Best.Nr.: 132476



**Kultur u./o.
molekularbiologischer
Nachweis**

Verdacht auf H. pylori-
Infektion

Außerhalb der Proben-
Annahmezeiten Lagerung:
max. 24h RT

Bei gleicher Sensitivität (Kultur/PCR) ist
aufgrund umfassender Resistenztestung
die Kultur vorzuziehen.

lung:
schaft (Koord.)
m: 28.07.2022 10:08:00

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Seite 29/32

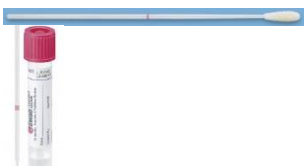
Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

<p>Material aus OBERFLÄCHLICHER WUNDE</p>	<p>Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); SAP-Best.Nr.: 268290</p> 	<p>Kultur</p>	<p>Infektionen der Haut oder oberflächliche Wunden</p>	<p>Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h RT</p>	<p>Tiefen Abstrich bevorzugen!</p>
--	---	----------------------	--	--	------------------------------------

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 30/32

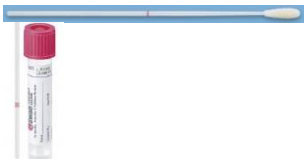
Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

Material aus TIEFER WUNDE	Fa. Copan, 480 CE eSwab "Regular" (rosa); SAP-Best.Nr.: 268290 	Kultur Oberflächliche Wundreinigung mit 0,9% NaCl und Debridement vor Probenabnahme vom Wundgrund Dekubitus: Biopsie!	Wundinfektion	Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h RT	Bei Schleimhaut-nahen Infektionen Punktion bevorzugen!
Prothese	(z.B. Gelenkprothese)	Kultur Explantierte Prothese in sterilem Transportgefäß	Protheseninfektion	Außerhalb der Proben- Annahmezeiten Lagerung: max. 24h RT	Prothesenentfernung während der Probenannahmezeiten planen!

Abkürzungen: AB: Antibiotikum
BAL: Bronchoalveoläre Lavage
BK: Blutkultur

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 31/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst

Version Nr.: 3

**Nr: 42697 SOP Spezielle Richtlinien für die
Abnahme und den Transport von Proben
für die mikrobiologische Diagnostik im AKH
Wien**

gültig ab: 26.07.2022

Mikrobiologie
Arbeitsplatz-SOP

EK: Einmalkatheter
DK: Dauerkatheter
RT: Raumtemperatur (ca. 24°C)
ZVK: zentraler Venenkatheter

Erstellung:
Belegschaft (Koord.)

Pruefung:
BereichsleiterIn

Freigabe:
BereichsleiterIn

Druckdatum: 28.07.2022 10:08:00

Seite 32/32

Informationsexemplar, unterliegt nicht dem Änderungsdienst